30-MINUTEN-ORGELMUSIK

ARP-SCHNITGER-ORGEL (1693)

APRIL – JUNI

HAUPTKIRCHE
ST. JACOBI
HAMBURG
MUSIK
2024

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Musikfreunde!

Jeden Donnerstag kann man in der Hauptkirche St. Jacobi folgendes Ritual beobachten: die Glocke schlägt zweimal – es ist 16.30 Uhr – und in der Kirche haben sich zahlreiche Menschen in gespannter Erwartung auf die »30-Minuten-Orgelmusik« versammelt. Und dann ertönt sie: die Arp-Schnitger-Orgel von 1693 in ihrer ganzen majestätischen Schönheit und prachtvollen Klang.

Mitten im pulsierenden Leben der Stadt möchte ich unseren Besucherinnen und Besuchern einen Ort zum Innehalten, Verweilen, Nachdenken und Musikhören anbieten. Die farbenprächtigen, von Charles Crodel gestalteten Kirchenfenster laden dabei immer wieder zu neuen Entdeckungen ein.

Über die detaillierten Programme der wöchentlichen »30-Minuten-Orgelmusik« informiert Sie dieses Programmheft.

Viel Vergnügen bei unserer Musik wünscht Ihnen

Gerhard Löffler

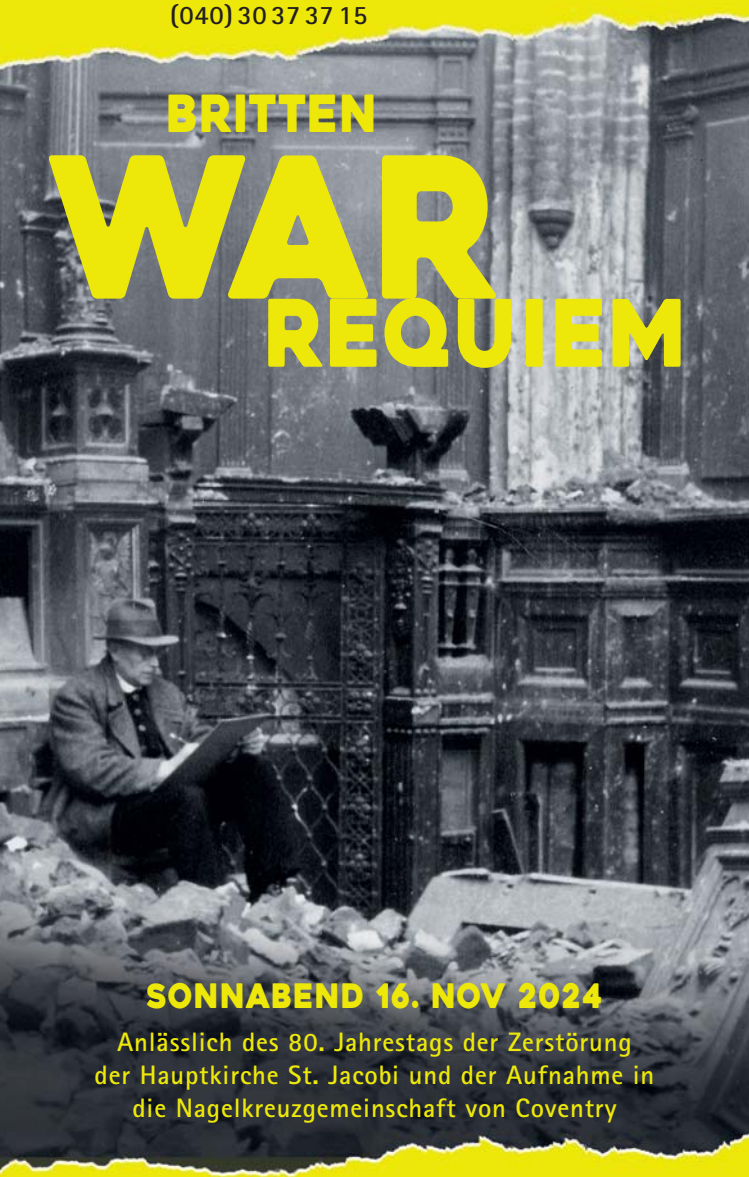
Kantor und Organist der Hauptkirche St. Jacobi

Eintritt frei

WIR SUCHEN SIE!

Haben Sie Lust, mitzusingen?
Die Kantorei St. Jacobi sucht Sängerinnen und Sänger für ein ganz besonderes Konzert in der Hauptkirche St. Jacobi!

Mehr Information im Musikbüro:
musik@jacobus.de
(040) 30 37 37 15



BRITTEN WAR REQUIEM

SONNABEND 16. NOV 2024

Anlässlich des 80. Jahrestags der Zerstörung der Hauptkirche St. Jacobi und der Aufnahme in die Nagelkreuzgemeinschaft von Coventry

Hamburg | Behörde für Kultur und Medien

Gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Kultur und Medien

APRIL

DO | 4. April | 16.30 Uhr 380

Charles-Marie Widor, 1844 – 1937

Allegro vivace
aus: 5. Sinfonie f-Moll op. 42

Olivier Messiaen, 1908 – 1992

Chants d'oiseaux – Gesänge der Vögel für die Osterzeit
aus: Livre d'Orgue – Orgelbuch (1951)

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Drei Choräle zu Ostern aus: Orgelbüchlein
Jesus Christus, unser Heiland BWV 626
Erstanden ist der heil'ge Christ BWV 628
Erschienen ist der herrliche Tag BWV 629
Präludium und Fuge G-Dur BWV 541

DO | 11. April | 16.30 Uhr 381

Jacob Praetorius, 1586 – 1651

Magnificat Germanicae
2 Verse
aus: Visbyer Orgeltabulatur

Paul Siefert, 1586 – 1666

Paduana
aus: Clavierbuch für G. Düben (um 1641)

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Ach Gott und Herr
Zwei Choralbearbeitungen BWV 693 und 692a

Dieterich Buxtehude, 1637 – 1707

Te Deum Laudamus BuxWV 218
Praeludium – Te Deum laudamus – Pleni sunt coeli et terra (auff 2 Clavier) Te Martyrium – Tu devicto (cum 4 subjectis)

Matthias Schneider (Greifswald)

DO | 18. April | 16.30 Uhr 382

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Wir glauben all an einen Gott BWV 680

César Franck, 1822 – 1890

Grande Pièce symphonique op. 17

I Andantino serioso – Allegro non troppo e maestoso

II Andante – Allegro – Andante

III Finale

DO | 25. April | 16.30 Uhr 383

Nikolaus Bruhns, 1665 – 1697

Praeludium in e (groß)

Paul Hindemith, 1895 – 1963

Sonate III über alte Volkslieder

Ach Gott, wem soll ich's klagen

Wach auf, mein Hort

So wünsch ich ihr ein gute Nacht

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Präludium und Fuge D-Dur BWV 532

Konzertkalender
Tickets | Neuigkeiten
https://jacobus.de/musik

MAI

DO | 2. Mai | 16.30 Uhr 384

Matthias Weckmann, 1616 – 1674

Praeambulum primi toni

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Trio super

Herr Jesu Christ, dich zu uns wend BWV 655

aus: Leipziger Choräle

Olivier Messiaen, 1908 – 1992

Alleluias sereins – Heitere Hallelujas

aus: L'Ascension – Die Himmelfahrt

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Passacaglia c-Moll BWV 582

DO | 16. Mai | 16.30 Uhr 385

Hieronymus Praetorius, 1560 – 1629

Veni, Creator Spiritus

3 Verse

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Komm, Heiliger Geist, Herre Gott BWV 652

aus: Leipziger Choräle

Georg Muffat, 1653 – 1704

Toccata Septima in C

Rainer Lanz (Hamburg)

Kammer für Kirchenmusik der Jacobus-Gesellschaft

Als eine der traditionsreichen Hamburger Hauptkirchen hat sich die Hauptkirche St. Jacobi der Kirchenmusik als Schwerpunkt verpflichtet – und trägt mit ihrer besonderen Aufführungspraxis und Programmauswahl dazu bei, das Erbe der letzten vier Jahrhunderte im Gottesdienst und in Konzerten zu pflegen und durch Neues zu ergänzen.

Die Kammer für Kirchenmusik der Jacobus-Gesellschaft unterstützt die Musik an St. Jacobi sowohl beim Erwerb oder der Pflege z. B. von Instrumenten als auch durch Finanzierungsbeiträge zu Veranstaltungen wie Konzerten und benötigt dazu die Unterstützung derer, die sich dieser Musik verbunden fühlen.

Auch Sie können die Kirchenmusik an St. Jacobi unterstützen durch:

- eine Spende an die Stiftung Kirchenmusik St. Jacobi
  IBAN: DE70 2005 0550 1501 6402 52
  Hamburger Sparkasse
  BIC: HASPDEHHXXX
  Spenden sind steuerlich absetzbar.
- Ihren Beitritt zur Kammer für Kirchenmusik der Jacobus-Gesellschaft (jährliche Mindestspende 25 €). Dazu das untenstehende Formular ausfüllen und senden an:
  Kammer für Kirchenmusik der Jacobus-Gesellschaft
  Jakobikirchhof 22, 20095 Hamburg

Name, Vorname _____

Straße, Nr _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ja, ich möchte die »Kammer für Kirchenmusik der Jacobus-Gesellschaft« unterstützen und werde Mitglied.

_____

(Ort, Datum) (Unterschrift)

SA 8. JUNI – DI 18. JUNI 2024 HA

3. A

HAMBURGS BEDE

SCHNI

HÖHEPUNKT NORDDEU

FEST

Matthias Weckmann

SA 8. Juni 19 Uhr

Abendmusiken:

Wie liegt die Stadt so wüst

Matthias Weckmann: Eine Werkschau
Ensemble- und Orgelwerke

Matthias Neumann
Arp-Schnitger-Ensemble
lautten compagney BERLIN
Gerhard Löffler

SO 9. Juni 11 Uhr

Bachkantaten-Gottesdienst

Meine Seel erhebt den Herren BWV 10

Kantorei u. Barocksolisten St. Jacobi
Gerhard Löffler

10. – 1

Maste

Prof. Dr. Ha

Matthias W
und das mul
norddeutsche C

Infos u. Anmeldung:

MI 12. Juni 12

Lunchtim

Abschlusskonzert

DO 13. Jun

30-Minuten-

Gerhard Löffler – A

KONZERTE GOTTESDIENST

UPTKIRCHE ST. JACOBI HAMBURG

RP

UTENDSTE ORGEL

ITGER

UTSCHER ORGELKUNST

IVAL

zum 350. Todesjahr

2. Juni

rclass

arald Vogel

Weckmann
tistilistische
Orgelrepertoire

musik@jacobus.de

2.30 – 13.30 Uhr

nekonzert

t der Masterclass

i 16.30 Uhr

-Orgelmusik

rp-Schnitger-Orgel

FR 14. Juni 20 Uhr

Historisches Orgelkonzert
Wolfgang Zerer

Hamburger Organistenprobe von 1655
mit Rachel Harris und Anselm Hartinger

DI 18. Juni 20 Uhr

Herr, mach mich zum Werkzeug deines Friedens

Gedenken an den 80. Jahrestag
der Zerstörung der Hauptkirche
St. Jacobi im Zweiten Weltkrieg

Kantorei St. Jacobi
Gerhard Löffler

MASTERCLASS AUSSTELLUNG

DO | 23. Mai | 16.30 Uhr 386

Max Reger, 1873 – 1916

Toccata und Fuge d-Moll/D-Dur op. 59, , Nr. 5+6

Franz Tunder, 1614 – 1667

Komm, Heiliger Geist, Herre Gott
Choralfantasie

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Vier Choräle zu Pfingsten BWV 631-634
aus: Orgelbüchlein
Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist
Herr Jesu Christ, dich zu uns wend'
Liebster Jesu, wir sind hier (frühere Fassung)
Liebster Jesu, wir sind hier (spätere Fassung)

Toccata und Fuge d-Moll BWV 565

DO | 30. Mai | 16.30 Uhr 387

Dieterich Buxtehude, 1637 – 1707

Toccata in F BuxWV 157

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Triosonate C-Dur BWV 529
Allegro – Largo – Allegro

Niels Wilhelm Gade, 1817 – 1890

Drei Tonstücke op. 22
Moderato – Allegretto – Allegro

Orgelführung
Jeden Donnerstag 12 – 12.45 Uhr
(außer an Feiertagen) | Eintritt frei

JUNI

DO | 6. Juni | 16.30 Uhr 388

Dieterich Buxtehude, 1637 – 1707

Praeludium in D BuxWV 139

Jan Pieterszoon Sweelinck, 1562 – 1621

Echofantasie in a

Georg Böhm, 1667 – 1733

Vater unser im Himmelreich

César Franck, 1822 – 1890

Choral Nr. 3 a-Moll

DO | 13. Juni | 16.30 Uhr 389

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Fuga sopra il Magnificat BWV 733

Georg Muffat, 1653 – 1704

Toccata sexta in F

Matthias Weckmann, 1616 – 1674

Magnificat Secundi Toni

Versus 1 – a 5 (pedaliter)
Versus 2 – a 4. Auff 2 Clavier (pedaliter)
Versus 3 – a 5. (Manual und) Pedal
Versus 4 – a 6. (Manual und Pedal)

Dieterich Buxtehude, 1637 – 1707

Toccata in F BuxWV 156

Unseren Musik-Newsletter
können Sie mit einer formlosen E-Mail – Stichwort »Kirchenmusik« – an presse@jacobus.de bestellen.

DO | 20. Juni | 16.30 Uhr 390

Jehan Titelouze, 1562 – 1633

Magnificat VI. Toni
aus: Le Magnificat ou Cantique de la Vierge, 1626
Magnificat – Quia respexit – Et misericordia – Deposuit potentes – Suscepit Israel – Gloria Patri

Charles Tournemire, 1870 – 1939

Paraphrase-Carillon
aus: L'Orgue Mystique, Heft 35

Dieterich Buxtehude, 1637 – 1707

Magnificat primi toni BuxWV 203

DO | 27. Juni | 16.30 Uhr 391

Johann Sebastian Bach, 1685 – 1750

Die sechs Schübler-Choräle BWV 645-650:
Wachet auf, ruft uns die Stimme
Wo soll ich fliehen hin
Wer nur den lieben Gott lässt walten
Meine Seele erhebt den Herren
Ach bleib' bei uns, Herr Jesu Christ
Kommst du nun, Jesu, vom Himmel

Präludium und Fuge C-Dur BWV 547

Ein Orgeltraum – Eine Veranstaltung der Themenreihe »Träum weiter?« des Kirchenkreises Hamburg-Ost / Propstei Alster-Ost

Disposition der Arp-Schnitger-Orgel nach der Restaurierung 1993

Hauptwerck (II) – CDEFGA – c´´´

Principal	16f.	JA
Quintaden	16f.	Fri/AS
Octava	8f.	VorSch/Sch/AS
Spitzflöht	8f.	AS
Viola di Gamba	8f.	Leh
Octava	4f.	Sch/AS
Rohrflöht	4f.	Sch/AS
SuperOctav	2f.	AS
Flachflöht	2f.	JA
Rauschpfeiff		Sch/AS
Mixtur		Fri/AS
Trommet	16f.	Fri/AS

Rückpositiv (I) – CDEFFISGGIS– c ´´´

Principal	8f.	JA
Gedackt	8f.	Sch/Fri
Quintadena	8f.	Sch/Fri
Octava	4f.	Fri/AS
Blockflöht	4f.	Sch/Fri
Octava	2f.	Fri/AS
Querpfeiff	2f.	Fri/JA
Siffloit	1½f.	Fri
Sexquialtera		Fri/AS
Scharff		Fri/JA
Dulcian	16f.	AS
Bahrpfeiff	8f.	AS/JA
Trommet	8f.	Leh

Oberwerck (III) – CDEFGA – c´´´

Principal	8f.	AS/JA
Rohrflöht	8f.	AS
Hollflöht	8f.	AS
Octava	4f.	Sch
Spitzflöht	4f.	AS
Nasat	3f.	AS
Octava	2f.	Fri
Gemshorn	2f.	Sch/Fri
Scharff		
Cimbel		AS/JA
Trommet	8f.	AS
Vox humana	8f.	AS
Trommet	4f.	AS/JA

Brustwerck (IV) – CDEFGA – c´´´

Principal	8f.	Fri/?
Octav	4f.	AS/JA
Hollflöht	4f.	AS
Waldtflöht	2f.	AS
Sexquialter	2	Sch/Fri
Scharff		AS
Dulcian	8f.	AS
TrechtRegal	8f.	AS

Pedal – CD – d´

Principal	32f.	JA/AS
Octava	16f.	AS
Subbaß	16f.	AS
Octava	8f.	AS
Octava	4f.	Fri/?
Nachthorn	2f.	AS
Rauschpfeiff		Fri/AS
Mixtur		Fri/AS
Posaune	32f.	AS
Posaune	16f.	AS
Dulcian	16f.	AS
Trommet	8f.	AS
Trommet	4f.	AS
Cornet	2f.	AS

Nebenzüge

HauptVentiel
RückpoVentiel
HauptwVentiel
OberwerckVentiel
BrustVentiel
PedalVentiel
Tremulant
Tremulant Rückpos
CimbelStern
Trommel

Schiebekoppeln

Brustwerck/Hauptwerck
Oberwerck/Hauptwerck

Tonhöhe: 495,45 Hz bei 18°C
Winddruck: 80 mm WS
Stimmung: modifiziert mitteltönig (1/5 syntonisches Komma)

Von 1689 bis 1693 erbaute Arp Schnitger eine Orgel mit 60 Registern auf 4 Manualen und Pedal, wozu er Material aus Vorgänger-Orgeln (Iversand und Stüven, 1512 – 1516; Scherer, 16. Jhd. und Fritzsche, 1635) verwendete.

Die Windladen und 85 Prozent des Pfeifenwerks sind bis heute erhalten, denn bis auf gewisse Eingriffe (u. a. Lehnert, 1761; Verlust der Prospektpfeifen im 1. Weltkrieg) blieb die Orgel bis zu ihrer Wiederentdeckung in den 20er Jahren nahezu unverändert erhalten.

1942 ausgelagert, konnten Pfeifen und Laden die Zerstörungen der Kirche im Bombenhagel des Kriegsjahres 1944 überleben. Eine erste Restaurierung (Kemper, 1950 – 1961) blieb – dem Kenntnisstand der Zeit entsprechend – noch recht weit vom ursprünglichen Zustand entfernt. Erst die umfangreiche Restaurierung durch Jürgen Ahrend in den Jahren 1989-1993 konnte das Klangbild Arp Schnitgers so weit als möglich wiederherstellen.

Alle 12 Windladen sind von Arp Schnitger. Gehäuse und Prospekt sind von Jürgen Ahrend rekonstruiert, mit den originalen Verzierungen. Spieltisch, Traktur und Windversorgung mit 6 Keilbälgen sind von Jürgen Ahrend.

Abkürzungen:

Sch = Fam. Scherer | Fri = Gottfried Fritzsche | AS = Arp Schnitger
Leh = Johann Jakob Lehnert | JA = Jürgen Ahrend

Die Arp-Schnitger-Orgel von 1693 gehört zu den bedeutendsten Barockorgeln weltweit und erklingt regelmäßig in Gottesdienst und Konzert. Zum Erhalt des Instruments von unschätzbarem Rang bedarf es der regelmäßigen Pflege und Stimmung.

Wir danken herzlich für Ihre Spende!

Kontakt

Gerhard Löffler
Kantor und Organist, Künstlerische Gesamtleitung
loeffler@jacobus.de
(040) 30 37 37 21
www.gerhardloeffler.com

Musikbüro St. Jacobi
Torben Dannhauer
musik@jacobus.de
(040) 30 37 37 15

Hauptkirche St. Jacobi
Jakobikirchhof 22
D-20095 Hamburg
Telefon (040) 30 37 370
info@jacobus.de
www.jacobus.de

@st_jacobi
HauptkircheSt.Jacobi

Anfragen für Orgelführungen, Gastkonzerte und die Bestellung des Musik-Newsletters richten Sie bitte an das Musikbüro.

Alle Bilder: Gemeindearchiv

HAUPTKIRCHE
ST. JACOBI
HAMBURG

MUSIK 2024

St Jacobi